

Ohhhmmm, wir kommen zur Ruhe. Der Alarmzustand, [Link zum Beitrag](#), hat zur Folge das Segeln / Ortwechsel erst einmal nicht realistisch ist. Unsere Segelyacht „Desiderata“ wird nun dauerhaft umsorgt. Alle Baustellen werden abgearbeitet und sie blitzt und blinkt wie selten zuvor.

Wir nutzen die viele freie Zeit zum Lesen, Pläne schmieden, Kontakt mit Freunden und Verwandten. Einmal sind wir in der Marina schwimmen gegangen (aufgrund der wenigen Yachten ist das Wasser extrem sauber und klar). Ich lerne gerade Gitarre und habe festgestellt das meine Hände und Finger sehr ungelenkt sind. Doro macht gute Fortschritte in Spanisch. Abends sitzen wir im „Wohnzimmer“ vor unserem 65 Zoll Fernseher □ und schauen Filme und Serien.

Unser holländische Nachbar Peter hat zu der Sitation hier auch einen Bericht geschrieben. Sehr interessant da er eine andere Sichtweise auf die Geschehen hier hat. [Link zum Artikel](#), unter Chrome kann man ihn übersetzen lassen)

Peter, Nienke und Fleuer (ihr Hund) wurden von der niederländischen Regierung zwangsgerettet. Steigt ins Flugzeug sonst habt ihr keine Krankenversicherung mehr. Jetzt warten Sie auf eine Lockerung damit sie auf ihren Katamaran zurückkehren dürfen. Sieht aktuell nicht gut aus. Wird noch etwas dauern.

Hartmut und Rita von der Kirke, Link, sitzen in Marocko fest. Sie warten auf eine Lücke im Alarmzustand um schnell zu den Kanaren zu Segeln. Aktuell sind sie ausserhalb des Schengen-Raums. Wir sind gespannt wann Sie wieder daheim in Europa sind. [Link zur Webseite der Kirke](#).

Abschliessend der Wetterbericht: Santa Cruz ist auf der regenreichen Nordost Seite der Insel. Es regnet häufig aber wenig an Menge und es ist fast immer warm. Sehr angenehm. In Deutschland wurden unsere Temperaturen im April schon getoppt. Der Atlantik mässigt die Temperaturen im Sommer wie im Winter. Ein Traum.

Bilder sind anklickbar (Galerie)

[ngg src="galleries" ids="1" display="basic_thumbnail" thumbnail_crop="0"]